

Idiomatic and Fixed Expressions (C2) – Worksheet 1

Name: _____ Class: _____ Date: _____ Score: / 40



Do this worksheet
online and check your
answers instantly

Exercise 1: Match the idioms with their meanings

Match each idiom with the correct meaning from the box. There are two extra meanings you do not need.

Example: jemanden auf den Arm nehmen → sich über jemanden lustig machen

WORD BOX

jemandem die volle Wahrheit sagen vorschnell aufgeben etwas immer wieder aufschieben
jemandem eine Lüge erzählen eine Gefahr oder List frühzeitig ahnen
sich nicht besonders anstrengen genauso gut sein wie jemand sich gründlich irren
sehr viel Geld ausgeben jemanden heimlich beobachten

1. jemandem reinen Wein einschenken → _____
2. die Flinte ins Korn werfen → _____
3. etwas auf die lange Bank schieben → _____
4. jemandem einen Bären aufbinden → _____
5. den Braten riechen → _____
6. sich kein Bein ausreißen → _____
7. jemandem das Wasser reichen können → _____
8. auf dem Holzweg sein → _____

Exercise 2: Complete the idioms

Complete each sentence with a noun from the box. There are two extra words.

Example: Ich verstehe nur _____. → Bahnhof

WORD BOX

Kriegsbeil Nagel Daumen Blatt Tisch Tuch Boot Fenster Hammer Ofen

9. Nach dem langen Streit haben die beiden endlich das _____ begraben.
10. Mit seiner Bemerkung hat er den _____ auf den Kopf getroffen.
11. Ich drücke dir für die Prüfung die _____!
12. Sie nimmt nie ein _____ vor den Mund – sie sagt immer, was sie denkt.
13. Die neue Teamleiterin hat gleich zu Beginn alle Karten auf den _____ gelegt.

14. Dieses Thema ist für ihn ein rotes _____ – sprich ihn besser nicht darauf an.
15. Jetzt hilft kein Streiten mehr – wir sitzen alle im selben _____.
16. Mit diesem kühnen Vorschlag hat er sich weit aus dem _____ gelehnt.

Exercise 3: Use the correct verb form

Complete each idiom with the correct form of the verb in brackets. Use the tense given where indicated.

Example: Er hat mir reinen Wein ____ (einschenken). → eingeschenkt

17. Als er die Wahrheit erfuhr, _____ er aus allen Wolken. (fallen – Präteritum)
18. Seit Jahren _____ sie ihm die Stange. (halten – Präsens)
19. Mit dieser Aussage hat er sich ganz schön in die Nesseln _____ (setzen).
20. Wenn du so weitermachst, _____ du dir noch ins eigene Fleisch. (schneiden – Präsens)
21. Nach der Verspätung hat ihm seine Mutter ordentlich die Leviten _____ (lesen).
22. Bei den Verhandlungen _____ unser Team leider den Kürzeren. (ziehen – Präteritum)
23. Mit ihrer Erfindung hat sie sich eine goldene Nase _____ (verdienen).
24. Gestern bin ich beim Abendessen voll ins Fettnäpfchen _____ (treten).

Exercise 4: Correct the mistakes

Each sentence contains one wrong word in the idiom. Write the corrected sentence.

Example: Er hat den Nagel auf die Kopf getroffen. → Er hat den Nagel auf den Kopf getroffen.

25. Sie hat mir einen Floh ins Ohr gelegt.

26. Er hat sich für das Projekt richtig ins Zeug gestellt.

27. Das ist nicht mein Wein.

28. Jetzt mal Butter an die Fische!

29. Wir sollten nicht alle über einen Kamm schneiden.

30. Da liegt also die Katze begraben!

31. Endlich hat er die Katze aus dem Beutel gelassen.

32. Bei diesem Vortrag verstehe ich nur Brot.

Exercise 5: Form the correct word

Use the word in capitals to form a word that completes the fixed expression.

Example: Er lebt auf ____ Fuß. (GROSS) → großem

33. Die Ermittler tappfen noch völlig im _____. (DUNKEL)
34. Mit ihrer Prognose hat sie genau ins _____ getroffen. (SCHWARZ)
35. Das neue Modell ist doch nur das _____ in Grün. (GLEICH)
36. Bei ihm ist Hopfen und Malz _____. (VERLIEREN)
37. Danke für deine Hilfe! – Ach, das ist nicht der _____ wert. (REDEN)
38. Dieser Anwalt ist mit allen _____ gewaschen. (WASSER)
39. Seine plötzliche Freundlichkeit kommt mir _____ vor. (SPANIEN)
40. Wie sie das geschafft hat, ist mir völlig _____. (SCHLEIER)

Answer key – Idiomatic and Fixed Expressions (C2) – Worksheet 1

Exercise 1: Match the idioms with their meanings

1. **jemandem die volle Wahrheit sagen**
'Pure wine' stands for the unvarnished truth.
2. **vorschnell aufgeben**
Throwing your gun into the field means giving up too early.
3. **etwas immer wieder aufschieben**
This means postponing something again and again.
4. **jemandem eine Lüge erzählen**
To 'tie a bear on someone' means to tell them a tall tale.
5. **eine Gefahr oder List frühzeitig ahnen**
'Smelling the roast' means sensing a trick or danger in advance.
6. **sich nicht besonders anstrengen**
Not 'tearing out a leg' means not making much effort.
7. **genauso gut sein wie jemand**
It means being equal to someone, usually used in the negative.
8. **sich gründlich irren**
Being on the 'wood path' means being completely mistaken.

Exercise 2: Complete the idioms

9. **Kriegsbeil**
'Das Kriegsbeil begraben' means to make peace.
10. **Nagel**
'Den Nagel auf den Kopf treffen' means to hit the nail on the head.
11. **Daumen**
'Jemandem die Daumen drücken' means to keep your fingers crossed for someone.
12. **Blatt**
'Kein Blatt vor den Mund nehmen' means to speak frankly.
13. **Tisch**
'Die Karten auf den Tisch legen' means to be completely open.
14. **Tuch**
'Ein rotes Tuch' is something that makes someone angry.
15. **Boot**
'Im selben Boot sitzen' means to be in the same situation.
16. **Fenster**
'Sich aus dem Fenster lehnen' means to take a risk by making a bold statement.

Exercise 3: Use the correct verb form

17. **fiel**
'Aus allen Wolken fallen' means to be completely astonished; Präteritum of 'fallen' is 'fiel'.
18. **hält**
'Jemandem die Stange halten' means to stand by someone; 'halten' has a vowel change: sie hält.
19. **gesetzt**
'Sich in die Nesseln setzen' means to get into trouble; participle 'gesetzt'.
20. **schneidest**
'Sich ins eigene Fleisch schneiden' means to harm yourself; du schneidest.
21. **gelesen**
'Jemandem die Leviten lesen' means to give someone a stern lecture; participle 'gelesen'.
22. **zog**
'Den Kürzeren ziehen' means to lose out; Präteritum of 'ziehen' is 'zog'.
23. **verdient**
'Sich eine goldene Nase verdienen' means to make a fortune; 'verdienen' takes no ge- in the participle.
24. **getreten**
'Ins Fettnäpfchen treten' means to put your foot in it; participle 'getreten' with 'sein'.

Exercise 4: Correct the mistakes

25. **Sie hat mir einen Floh ins Ohr gesetzt.**

The fixed expression is 'jemandem einen Floh ins Ohr setzen'.

26. **Er hat sich für das Projekt richtig ins Zeug gelegt.**

The fixed expression is 'sich ins Zeug legen'.

27. **Das ist nicht mein Bier.**

The idiom meaning 'that's not my business' is 'Das ist nicht mein Bier'.

28. **Jetzt mal Butter bei die Fische!**

'Butter bei die Fische' is a fixed colloquial phrase that keeps its non-standard grammar.

29. **Wir sollten nicht alle über einen Kamm scheren.**

The idiom is 'alle über einen Kamm scheren'.

30. **Da liegt also der Hund begraben!**

The idiom is 'Da liegt der Hund begraben'.

31. **Endlich hat er die Katze aus dem Sack gelassen.**

The idiom is 'die Katze aus dem Sack lassen'.

32. **Bei diesem Vortrag verstehe ich nur Bahnhof.**

The idiom for not understanding anything is 'nur Bahnhof verstehen'.

Exercise 5: Form the correct word

33. **Dunkeln**

'Im Dunkeln tappen' uses the nominalised adjective in the dative.

34. **Schwarze**

'Ins Schwarze treffen' uses the nominalised adjective 'das Schwarze'.

35. **Gleiche**

'Das Gleiche in Grün' means essentially the same thing.

36. **verloren**

The fixed phrase uses the past participle 'verloren': he is a hopeless case.

37. **Rede**

'Nicht der Rede wert' uses the noun 'die Rede' in the genitive.

38. **Wassern**

'Mit allen Wassern gewaschen' uses the dative plural 'Wassern'.

39. **spanisch**

'Etwas kommt mir spanisch vor' means something seems strange.

40. **schleierhaft**

'Mir ist etwas schleierhaft' means it is a mystery to me.

Notes for teachers: Start with the matching task to activate meaning, then move to the controlled form-focused exercises. Typical mistakes include swapping in a near-synonym (Wein instead of Bier, Beutel instead of Sack) and wrongly 'correcting' fixed ungrammatical phrases such as 'Butter bei die Fische'. As a follow-up, ask learners to write a short anecdote using at least five of the idioms, or to find English equivalents and discuss where the images differ.